

Zug, 24. Oktober 2010, 12:28 Uhr

222 / MEDIENMITTEILUNG

Risch: Alkoholisiert am Steuer eingeschlafen

Ein Fahrzeuglenker verursachte auf der Autobahn A4, zwischen Rotkreuz und Küssnacht, einen Selbstunfall. Nebst Alkohol war möglicherweise auch Müdigkeit Ursache dafür.

Am Sonntagmorgen, (24. Oktober 2010), kurz nach 06:00 Uhr hat sich auf der Autobahn A4, Fahrtrichtung Altdorf/Gotthard ein Selbstunfall ereignet. Ein 22-jähriger Serbe kollidierte mit seinem Auto mehrmals mit der Mittelleitplanke. Das Fahrzeug kam danach stark beschädigt auf der Normalspur zum Stillstand. Der Lenker und sein Beifahrer konnten unverletzt aus dem Personenwagen aussteigen.

Beim Fahrzeuglenker stellten die Polizisten Alkoholsymptome fest. Er sagte aus, dass er übermüdet gewesen und folglich in einen Sekundenschlaf gefallen sei. Der Führerausweis wurde ihm sofort entzogen.

Am Unfallfahrzeug entstand Totalschaden. Zudem beträgt der Schaden an den Leiteinrichtungen der Autobahn mehrere Tausend Franken. Zur Räumung der Unfallstelle musste ein Reinigungsfahrzeug sowie ein Abschleppdienst aufgeboden werden. Der Verkehr wurde kurzzeitig einspurig geführt.

Weitere Auskünfte:

Judith Aklin, Mediensprecherin der Zuger Strafverfolgungsbehörden, steht Ihnen für weitere Auskünfte zur Verfügung (T 041 728 41 14).